Theater-AG in Kayseri (Türkei) vom 18.-23. Mai 2012

Auf Initiative des Regionalverbands Saarbrückens konnte die Theater-AG des DFG am Theaterfestival der Stadt Kayseri (in der türkischen Region Kappadokien) teilnehmen. Seit einigen Jahren sind Kayseri und Saarbrücken über eine Städtepartnerschaft verbunden. Zum jährlich stattfindenden Theaterfestival der türkischen Metropole werden regelmäßig Schüler-Theatergruppen aus der Türkei, aber auch aus Deutschland und Frankreich eingeladen. Dieses Jahr erhielt unsere Gruppe eine Einladung, die wir sofort annahmen!

Mit einer kleiner Reisegruppe von 14 Schülerinnen und Schülern machte ich mich also auf den Weg. Begleitet wurde ich dabei von Herrn Yasar Ünlü (Mitarbeiter des Regionalverbands Saarbrücken) und Frau Deutsch (Mutter einer Schülerin), die mich beide vor Ort tatkräftig unterstützten. Während der Vorstellung übernahm Frau Deutsch die Rolle der Souffleuse und Maskenbildnerin, während Herr Ünlü sich als Ton- und Lichttechniker bewährte!

Für die Teilnahme am Festival musste hart gearbeitet werden: Über die gewöhnlichen Proben hinaus musste das ursprünglich erst für Mitte Juni geplante Theaterstück bereits Mitte Mai bühnenreif sein. Außerdem konnten drei Schüler leider nicht mitkommen in die Türkei. Darum musste eine geänderte Fassung des Theaterstücks erstellt werden, eine Rolle gestrichen und zwei weitere Rollen anders verteilt werden. Frau Deutsch und Frau Dilger-Iwanski haben das fertige Stück sogar noch auf Deutsch übersetzt.

Aber das uns erwartende Abenteuer war alle Mühen wert. Der Empfang war sehr herzlich. Der Saal war voll: alle Schüler und ihre Familien waren gekommen, um uns zu applaudieren. Für die Aufführung war die Inhaltsangabe unseres Stücks auf Türkisch übersetzt worden. Zudem hatten wir augenzwinkernd einige türkische Wörter in unseren Text eingebaut, was vom Publikum mit Extra-Applaus honoriert wurde. Nach der Vorstellung hielten wir uns an den Brauch, als Schauspieler auf der Bühne zu bleiben, um von Zuschauern einzeln begrüßt zu werden. Dies wurde für uns zu einem bewegenden Moment.

Wir freuten uns auch darüber, dass wir selbst an zwei Aufführungen türkischer Theatergruppen teilnehmen konnten, was eine ganz neue Erfahrung für uns war. Die Schüler der zweiten Gruppe, die alle auf eine Schule in Kayseri gehen, kamen am nächsten Tag zu unserer Vorstellung, so dass sich einige erste Kontakte ergeben haben.

So verbrachten wir einige unvergessliche Tage!

Laurence Wollny

Namen der Teilnehmer : Amane Silarbi, Julie Haffner, Emilian Krutti, Hicham Quintarelli, Lucia

Iwanski, Marie-Lou Bronnec, Simon Walster, Yves Bersweiler, David Szabo, Alina Deutsch, Pauline Kramer, Zinzi Ngoumou, Magali Riedel et Pierre Allard.